Gemeinde Marienheide FB III 61/65

## Bebauungsplan Nr. 48 "Gewerbegebiet Kalsbach/Kotthauserhöhe"

# 13. Änderung

### Niederschrift

über den öffentlichen Erörterungstermin gem. § 3 Abs. 1 BauGB am Donnerstag den 12.11.2015 um 18.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses

Zum o.g. Erörterungstermin erschienen keine interessierten Bürger.

Daher erübrigte sich eine Vorstellung der Planung.

Der Erörterungstermin wurde um 18:15 Uhr beendet.

I. Reinert

Chr. Dreiner



### Leitungsauskunft Fremdplanungsbearbeitung

Telefon

0201/36 59 - 0

Telefax

0201/36 59 - 160

E-Mail

fremdplanung@pledoc.de

Gemeinde Marienheide III-61 Gemeindeentwicklung/-planung Hauptstraße 20 51709 Marienheide

PLEdoc GmbH | Postfach 12 02 55 | 45312 Essen

zuständig Ralf Sulzbacher

Durchwahl 0201/36 59 - 325

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom Anfrage an

unser Zeichen

Datum

61.26.48/13.rei, Reinert

29.10.2015

PLEdoc GmbH

1329087

30.10.2015

# Bebauungsplan Nr. 48 "Kalsbach/Kotthauserhöhe" 13. Änderung

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit Bezug auf Ihr o.g. Schreiben teilen wir Ihnen mit, dass innerhalb des Geltungsbereiches keine von uns verwalteten Versorgungsanlagen vorhanden sind. Maßgeblich für unsere Auskunft ist der im Übersichtsplan markierte Bereich. Bitte überprüfen Sie diese Darstellung auf Vollständig- und Richtigkeit und nehmen Sie bei Unstimmigkeiten umgehend mit

Wir beauskunften die Versorgungseinrichtungen der nachstehend aufgeführten Eigentümer bzw. Betreiber:

- Open Grid Europe GmbH, Essen
- Kokereigasnetz Ruhr GmbH, Essen
- Ferngas Netzgesellschaft mbH (ehem. Ferngas Nordbayern GmbH (FGN)), Nürnberg Mittel-Europäische Gasleitungsgesellschaft mbH (MEGAL), Essen Mittelrheinische Erdgastransportleitungsgesellschaft mbH (METG), Essen

- Nordrheinische Erdgastransportleitungsgesellschaft mbH & Co. KG (NETG), Dortmund
- Trans Europa Naturgas Pipeline GmbH (TENP), Essen
- GasLINE Telekommunikationsnetzgesellschaft deutscher Gasversorgungsunternehmen mbH & Co. KG, Straelen

Auskunft bezieht sich ausschließlich Versorgungsunternehmen. Auskünfte zu Anlagen sonstiger Netzbetreiber sind bei den jeweiligen Versorgungsunternehmen bzw. Konzerngesellschaften oder Regionalcentern gesondert einzuholen.

Hinsichtlich der Maßnahmen zum Ausgleich und zum Ersatz der Eingriffsfolgen entnehmen wir den Unterlagen, dass die Kompensationsmaßnahmen erst im weiteren Verfahren festgelegt werden bzw. keine Erwähnung finden.

Wir weisen darauf hin, dass durch die Festsetzung planexterner Ausgleichsflächen eine Betroffenheit von uns verwalteter Versorgungseinrichtungen nicht auszuschließen ist. Wir bitten um Mitteilung der planexternen Flächen bzw. um weitere

Achtung: Eine Ausdehnung oder Erweiterung des Projektbereichs bedarf immer einer erneuten Abstimmung mit uns.

Mit freundlichen Grüßen PLEdoc GmbH

-Dieses Schreiben ist ohne Unterschrift gültig-

Übersichtkarte (@ NavLog/GeoBasis-DE/BKG 2014/geoGLIS OHG (p) by Intergraph/HexagonSI)

Geschäftsführer: Kai Dargel

Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001









Infra 13

Bundesamt für infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleistungen der Bundeswehr - Postfach 29 63 - 53019 Bonn

Gemeinde Marienheide FB III 61/65 Planung / Hochbau Hauptstr. 20 51709 Marienheide



Fontainengraben 200, 53123 Bonn Postfach 29 63, 53019 Bonn Telefon: +49 (0)228 5504 - 4597 Telefax: +49 (0)228 5504 - 5763 Bw: 3402 - 4597 BAIUDBwToeB@bundeswehr.org

Aktenzeichen

Bearbeiter/-in

Bonn.

Infra I 3 - 45-60-00 / III-ohne-15-BBP

RHS Nogueira Duarte Mack

30.Oktober 2015

Betreeff Bebauungsplan Nr. 48 "Gewerbegebiet Kasbach / Kotthauserhöhe", 13.Änderung der Gemeinde Marienheide;

hier: Abgabe - Stellungnahme

BEZUG1 Ihre Schreiben vom 30.10.2015 Ihr Az: 61.26.48 rei

ANLAGE - -

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Bundeswehr ist nicht berührt und nicht betroffen.

Hierbei gehe ich davon aus, dass bauliche Anlagen -einschl. untergeordneter Gebäudeteile- eine Höhe von 30m nicht überschreiten.

Sollte entgegen meiner Einschätzung diese Höhe überschritten werden, bitte ich in jedem Einzelfall mir die Planungsunterlagen -vor Erteilung einer Baugenehmigung- zur Prüfung zuzuleiten.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Noqueira Duarte Mack

### Reinert, Inge

Von:

Ringsdorf, Siegman

Gesendet:

Montag, 2. November 2015 08:00

An:

Reinert, Inge

Betreff:

AW: Gemeinde Marienheide-Bebpl-48-13-Aend-fruehzeitige Beteiligung

Ausnahmsweise keine Bedenken seitens III – 66 Mit freundlichen Grüßen aus dem Keller Siegmar Ringsdorf

Von: Reinert, Inge

Gesendet: Freitag, 30. Oktober 2015 10:39

An: Reinert, Inge; Bezirksregierung Köln Dezernat 53 Umweltüberw; Aggerenergie(schabo); Aggerenergie1 (mario.schoenig@aggerenergie.de); Aggerverband; AmprionGmbH; Bau-und Liegenschaftsbetrieb NRM (k.poststelle@blb.nrw.de); Bezirksreg Köln Dez 33, ländl. Entwicklung..; Bezirksregierung ArnsberAbt 6; Bezirksregierung Köln D 52 (alexandra.beuel@brk.nrw.de); Bezirksregierung Köln D 52 (betina.pabstsuerth@brk.nrw.de); Bezirksregierung Köln D 52 (susanne.ortelbach@brk.nrw.de); Krüger, Monika; Bundesamt der Bundeswehr (baiudbwtoeb@bundeswehr.org); Bundesanstalt für Immobilienaufgaben; DB Servieces Immobilien GmbH (dbsimm-kln-baurecht@deutschebahn.com); DeutscheTelekom Netzproduktion; Eisenbahn Bundesamt (Sb1-Kln@eba.bund.de); Erzbistum Koeln Generalvikariat; Ev. Kirche im Rheinland Landeskirchenamt; Ev. Kirchengemeinde Kotthausen; Evangelische Kirche Müllenbach; Finanzamt Gummersbach; Gemeinde Lindlar; Handwerkskammer zu Köln; Handwerkskammer zu Köln (beate.kilp@hwk-koeln.de); Radermacher, Petra; Schmereim, Marco; Ringsdorf, Siegmar; Industrie und Handelskammer zu Köln Zweigstelle Oberberg; Kreishandwerkschaft Bergisches Land; Landesbetrieb Straßenbau; Landesbetrieb Wald und Holz NRW; Landschaftsverband Rheinland (franz-josef.koenigs-commandeur@lvr.de); Landwirtschaftskammer NRW; LVR- Amt für Bodendenkmalpflege; Nahverkehr Rheinland (beteiligungsverfahren@nahverkehr-rheinland.de); Oberbergischer Kreis (bauleitplanung@obk.de); Oberbergischer Kreis (heinz-dieter.kuetemann@obk.de); OVAG Niederseßmar; Rheinischer Einzelhandels- und Dienstleistungsverband; Ruhrgas AG PLEdoc Fremdplanung (fremdplanung@pledoc.de); RWE-Energie AG Bergisch Land (Lutz.anke@westnetz.de); RWE-Energie AG Bergisch Land (RZNeussLangenfeldPosteingang@westnetz.de); Sireo Real Estate Asset Management GmbH; Stadt Gummersbach (klaus.risken@stadt-gummersbach.de); Stadt Kierspe; Stadt Meinerzhagen; Stadt Wipperfürth); Unitymedia kabel bw (zentraleplanungnd@umkbw.de); Verkehrsverbund Rhein Sieg; Wehrbereichsveraltung West; Wupperverband (pi@wupperverband.de); Wupperverband (sei@wupperverband.de)

Betreff: Gemeinde Marienheide-Bebpl-48-13-Aend-fruehzeitige Beteiligung

Sehr geehrte Damen und Herren,

als Anlage übersende ich Ihnen die Unterlagen zum Bebauungsplan Nr.48 "Gewerbegebiet Kalsbach / Kotthauserhöhe" 13. Änderung.

Beteiligung der Nachbargemeinden, Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 2 Abs. 2 und 4 bzw. § 4 Abs. 1 BauGB.

Mit freundlichem Gruß aus Marienheide Im Auftrag Inge Reinert



Stadtverwaltung Kierspe · Springerweg 21 · 58566 Kierspe

Gemeinde Marienheide

Der Bürgermeister

Postfach 12 20 51704 Marienheide



Sachgebiet Bauverwaltung und Planung

Frau Aschekowsky

Zimmer 29 Durchwahl: (02359) 661-165

Telefax: (02359) 661-199

E-Mail: cordula.aschekowsky@kierspe.de

Zentrale: (02359) 661-0

www.kierspe.de

Öffnungszeiten

Mo. - Fr. 8.30 - 12.00 Uhr Mi. 14.00 - 17.00 Uhr

Sprechzeiten Bürgerbüro

Mo. - Fr. 7.30 - 15.30 Uhr Mi. und Do. 7.30 - 17.00 Uhr

GEMEINDE MARIENHEIDE Der Bürgermeister 04. Nov. 1.3

Ihr Schreiben vom Ihr Zeichen

29.10.2015

III-61/65.61.26.48/13.rei. SG 61

Mein Zeichen

Datum

02.11.2015

Bebauungsplan Nr. 48 "Kalsbach/Kotthauserhöhe", 13. Änderung; Beteiligung der Nachbargemeinden, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 2 Abs. 2 und 4 bzw. § 4 Abs. 1 BauGB;

Sehr geehrte Damen und Herren,

von der Stadt Kierspe werden Anregungen zu dem o.a. Bauleitplanverfahren nicht vorgebracht.

Umweltschutzrelevante Daten oder Informationen für den von Ihnen benannten Bereich sind nicht bekannt.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Schürmann Dipl.-Ing.

#### LVR-Dezernat Finanz- und Immobilienmanagement LVR-Fachbereich Gebäude- und Liegenschaftsmanagement





LVR · Dezernat 2 · 50663 Köln

Gemeinde Marienheide -z. Hd. Frau Reinert-Hauptstr.20 51709 Marienheide

Datum und Zeichen bitte stets angeben

02.11.2015

GEMEINDE MARIENHEIDE Der Bürgermeister

04. Nov. 2015

Herr Ludes

Tel 0221 809-4228 Fax 0221 8284-4806

Torsten.Ludes@lvr.de

Bebauungsplanes Nr.48-Kalsbach/Kotthauserhöhe-, 13. Änderung Ihr Schreiben vom 29.10.2015 / Ihr Zeichen: 61.26.48/13.rei.

Sehr geehrter Frau Reinert,

hiermit möchte ich Sie innerhalb meiner Stellungnahme darüber informieren, dass keine Betroffenheit bezogen auf Liegenschaften des LVR vorliegt und daher keine Bedenken gegen die o. g. Maßnahme geäußert werden.

Diese Stellungnahme gilt nicht für das Rheinische Amt für Denkmalpflege in Pulheim und für das Rheinische Amt für Bodendenkmalpflege in Bonn; es wird darum gebeten, deren Stellungnahmen gesondert einzuholen.

Ich bedanke mich vielmals und verbleibe

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag der Landesdirektorin des Landschaftsverbandes Rheinland





Wir freuen uns über Ihre Hinweise zur Verbesserung unserer Arbeit. Sie erreichen uns unter der Telefonnummer 0221 809-2255 oder senden Sie uns eine E-Mail an Anregungen@lvr.de





#### Reinert, Inge

Von:

Vidal Blanco, Bärbel <baerbel.vidal@amprion.net>

Gesendet:

Mittwoch, 4. November 2015 09:09

An:

Reinert, Inge

Betreff:

Leitungsauskunft - Bebauungsplan Nr. 48 Kalsbach/Kotthauserhöhe, 13. Änderung

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Planbereich der o. a. Maßnahme verlaufen keine Höchstspannungsleitungen unseres Unternehmens.

Planungen von Höchstspannungsleitungen für diesen Bereich liegen aus heutiger Sicht nicht vor.

Diese Stellungnahme betrifft nur die von uns betreuten Anlagen des 220- und 380-kV-Netzes.

Wir gehen davon aus, dass Sie bezüglich weiterer Versorgungsleitungen die zuständigen Unternehmen beteiligt haben.

Mit freundlichen Grüßen

#### Bärbel Vidal Blanco

Amprion GmbH
Betrieb / Projektierung
Leitungen Bestandssicherung
Rheinlanddamm 24, 44139 Dortmund
T intern 15711
T extern +49 231 5849-15711
mailto: baerbel.vidal@amprion.net

www.amprion.net

Aufsichtsrat: Heinz-Werner Ufer (Vorsitzender)
Geschäftsführung: Dr. Hans-Jürgen Brick, Dr. Klaus Kleinekorte
Sitz der Gesellschaft: Dortmund - Eingetragen beim Amtsgericht Dortmund - Handelsregister-Nr. HR B 15940 - USt.-IdNr. DE 8137 61 356





Deutsche Bahn AG • DB Immobilien • Deutz-Mülheimer Straße 22-QEMEINDE MARIENHEIDE 50679 Köln

Gemeinde Marienheide Der Bürgermeister Fachbereich III-61/65 Frau Reinert Postfach 1220 51704 Marienheide

Der Bürgermeister

11. Nov. 2015 Eina

Deutsche Bahn AG DB Immobilien Region West Deutz-Mülheimer Straße 22-24 50679 Köln

> Karl-Heinz Sandkühler Telefon 0221 141-3797 Telefax 0221 141-2244

www.deutschebahn.com

karl-heinz.sandkuehler@deutschebahn.com Zeichen FR/-W-L(A) TÖB-KÖL-15-10254 (Sa 17404)

05.11.2015

Ihr Zeichen: 61.26.48/rei.13

Ihre Nachricht vom 24.09.2015

#### Bebauungsplan Nr.48 "Gewerbegebiet Kalsbach / Kotthauserhöhe", 13. Änderung der Gemeinde Marienheide

Sehr geehrte Frau Reinert, sehr geehrte Damen und Herren,

die Deutsche Bahn AG, DB Immobilien, als von der DB Netz AG bevollmächtigtes Unternehmen, übersendet Ihnen hiermit folgende Gesamtstellungnahme:

Bezüglich der o.g. Bauleitplanung bestehen unsererseits keine Anregungen oder Bedenken.

Bei eventuellen Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen Deutsche Bahn AG

Sandkühler



# Landesbetrieb Wald und Holz Nordrhein-Westfalen



Regionalforstamt Bergisches Land, Steinmüllerallee 13, 51643 Gummersbach

Gemeinde Marienheide Fachbereich III – 61/65 Postfach 12 20 51704 Marienheide GEMEINDE MARIENHEIDE Der Bürgermeister Eing. 09. Nov. 2015 06.11.2015 Seite 1 von 1

Aktenzeichen: 310-11-62-48 (13. Änd.) bei Antwort bitte angeben

Herr Tobias Kreckel
- Fachgebiet Hoheit Telefon 02261 - 7010 - 304
Telefax 02261 - 7010 - 111
tobias.kreckel@wald-und-holz.nrw.de

13. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 48 "Kalsbach – Kotthäuserhöhe"; Beteiligung nach § 4 (1) BauGB

Ihr Schreiben vom 29.10.2015; Az. 61.26.48/13.rei

Sehr geehrte Frau Reinert,

aus forstrechtlicher Sicht bestehen gegen den o.g. Planentwurf keine Bedenken.

Anregungen oder Hinweise werden nicht gegeben.

Mit freundlichem Gruß Im Auftrag

Kreckel

Kreckel

Dienstgebäude und
Lieferanschrift:
Regionalforstamt Bergisches
Land
Steinmüllerallee 13
51643 Gummersbach
Telefon 02261 7010-0
Telefax 02261 7010-111
bergisches-land@wald-und-holz.nrw.de
www.wald-und-holz.nrw.de



#### Bezirksregierung Köln



GEMEINDE MARIENHEIDE Der Bürgermeister

Eing. 1 /. 1101.

Bezirksregierung Köln, 50606 Köln

Gemeinde Marienheide Der Bürgermeister III-61/65 Planung/Hochbau z.H. Frau Reinert Postfach 12 20 51704 Marienheide Datum: 12.11.2015 Seite 1 von 1

Aktenzeichen: Dezernat 33 52231

Auskunft erteilt: Herr Cron

stefan.cron@bezregkoeln.nrw.de Zimmer: B 309 Telefon: (0221) 147 - 3372

Fax: (0221) 147 - 4181

Bebauungsplanes Nr. 48 "Kalsbach/Kotthauserhöhe", 13.Änderung

Beteiligung der Nachbargemeinden, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 2 Abs. 2 und 4 bzw. § 4 Abs.1 Baugesetzbuch (BauGB)

Blumenthalstraße 33, 50670 Köln

DB bis Köln Hbf, U-Bahn bis Reichenspergerplatz

Ihr Schreiben vom 29.10.2015

Sehr geehrte Damen und Herren,

Ihr Zeichen: 61.26.48/13.rei.

Telefonische Sprechzeiten: mo. - do.: 8:30 - 15:00 Uhr

Besuchertag: donnerstags: 8:30-15:00 Uhr (weitere Termine nach Vereinbarung)

gegen die Planung sind aus Sicht der von mir wahrzunehmenden öffentlichen Belange der allgemeinen Landeskultur und der

Landentwicklung keine Bedenken vorzubringen.

Planungen bzw. Maßnahmen des Dezernates 33 sind in dem Planungsbereich nicht vorgesehen.

Landeskasse Düsseldorf: Landesbank Hessen-Thüringen IBAN:

DE34 3005 0000 0000 0965 60

BIC: WELADEDDXXX
Zahlungsavise bitte an
zentralebuchungsstelle@

brk.nrw.de

Mit freundlichen Grüßen Im Auftrag

(Cron)

Hauptsitz:

Zeughausstr. 2-10, 50667 Köln Telefon: (0221) 147 – 0 Fax: (0221) 147 - 3185 USt-ID-Nr.: DE 812110859

poststelle@brk.nrw.de www.bezreg-koeln.nrw.de





Unitymedia NRW GmbH | Postfach 10 20 28 | 34020 Kassel

Der Bürgermeister Frau Inge Reinert Postfach 12 20 51704 Marienheide Bearbeiter(in): Herr Weyh Abteilung: Zentrale Planung Direktwahl: +49 561 7818-141

E-Mail: ZentralePlanungND@unitymedia.de

Vorgangsnummer: 167221

Datum 13.11.2015 Seite 1/1

Bebauungsplan Nr.48 "Kalsbach / Kotthauserhöhe", 13. Änderung

Sehr geehrte Frau Reinert,

vielen Dank für Ihre Informationen.

Gegen die o. a. Planung haben wir keine Einwände.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Bitte geben Sie dabei immer unsere oben stehende Vorgangsnummer an.

Freundliche Grüße

Zentrale Planung Unitymedia

### Änderung der Adressdaten bei Unitymedia

Bitte richten Sie Ihre Anfragen ab sofort an folgende Adressen:

eMail:

ZentralePlanungND@unitymedia.de oder

Postanschrift: Unitymedia NRW GmbH, Postfach 10 20 28, 34020 Kassel

Unitymedia NRW GmbH

Postanschrift: Unitymedia NRW GmbH, Postfach 10 20 28, 34020 Kassel Handelsregister: Amtsgericht Köln | HRB 55984 | Sitz der Gesellschaft: Köln | USt-ID DE 813 243 353 Geschäftsführer: Lutz Schüler (Vorsitzender) | Dr. Herbert Leifker | Winfried Rapp www.unitymedia.de



# **Bezirksregierung Arnsberg**Abteilung 6 Bergbau und Energie in NRW



Bezirksregierung Arnsberg • Postfach • 44025 Dortmund Gemeinde Marienheide Hauptstraße 20 51709 Marienheide



Datum: 26. November 2015 Seite 1 von 1

Aktenzeichen: 65.52.1-2015-691 bei Antwort bitte angeben

Auskunft erteilt: Herr Schneider peter.schneider@bra.nrw.de Telefon: 02931/82-3685 Fax: 02931/82-3624

Goebenstraße 25 44135 Dortmund

### 13. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 48

Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange

Ihr Schreiben vom 29.10.2015 61.26.48/13.rei

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu der Bauleitplanung erhalten Sie aus bergbehördlicher Sicht folgende Hinweise:

Die Planfläche befindet sich über dem auf Eisenstein verliehenen, inzwischen erloschenen Bergwerksfeld "Calsbach" und über dem auf Bleierz verliehenen, inzwischen erloschenen Bergwerksfeld "Barbara". Die letzten Eigentümerinnen dieser Bergwerksfelder sind nicht mehr erreichbar. Bergbau ist im Planbereich nach den hier vorliegenden Unterlagen nicht umgegangen.

Aus bergbehördlicher Sicht werden zu der Bebauungsplanänderung keine Bedenken oder Anregungen vorgetragen.

Mit freundlichen Grüßen Im Auftrag

(Peter Schneider)

Hauptsitz: Seibertzstr. 1, 59821 Arnsberg

Telefon: 02931 82-0

poststelle@bra.nrw.de www.bra.nrw.de

Servicezeiten:

Mo-Do 08.30 – 12.00 Uhr 13.30 – 16.00 Uhr

Fr 08:30 – 14.00 Uhr

Landeskasse Düsseldorf bei der Helaba: IBAN: DE27 3005 0000 0004 0080 17

BIC: WELADEDD

Umsatzsteuer ID: DE123878675





Industrie- und Handelskammer zu Köln

IHK Köln | Geschäftsstelle Oberberg Postfach 100464, 51604 Gummersbach

Gemeinde Marienheide Der Bürgermeister Postfach 12 20 51704 Marienheide GEMEINDE MARIENIJEIDE Der Bürgormeister Eing. U.2. D.C. 20.1

Ihr Zeichen | Ihre Nachricht vom 61.26.48 | 29.10.2015

Unser Zeichen | Ansprechpartner mat | Katarina Matesic

E-Mail katarina.matesic@koeln.ihk.de

Telefon | Fax +49 2261 8101-956 | +49 2261 8101-969

Datum 30. November 2015

BP Nr. 48 "Kalsbach / Kotthauserhöhe", 13. Änd.

**Hier:** Beteiligung der Nachbargemeinden, der Behörden und sonstigen TÖB gem. § 2 Abs. 2 und 4 bzw. § 4 Abs. 1 BauGB

Die Gemeinde plant, die Feuerwehrzufahrt als mit Geh- und Fahrrecht zu belastende Fläche festzusetzen. Damit soll einem ansässigen Unternehmen Erweiterungspotenziale ermöglicht werden. Die IHK Köln, Geschäftsstelle Oberberg, hat gegen diese Bauleitplanung keine Bedenken.

Mit freundlichen Grüßen

Industrie- und Handelskammer zu Köln

Im Auftrag

Dipl.-Geogr. Katarina Matesic Referentin | Leiterin Standortpolitik

Geschäftsstelle Oberberg





#### AMT FÜR PLANUNG UND STRASSEN

OBERBERGISCHER KREIS | DER LANDRAT | 51641 Gummersbach

Gemeinde Marienheide Der Bürgermeister Hauptstraße 20

51709 Marienheide

Moltkestraße 34 51643 Gummersbach

Kontakt: Herr Kütemann

Zimmer-Nr.: Mein Zeichen: 61.1 Tel.: 02261 88-6172 Fax: 02261 88-6104

dieter,kuetemann@obk.de www.obk.de

Steuer-Nr. 212/5804/0178 USt.-Id.Nr. DE 122539628

Datum: 04.12.2015

Stellungnahme des Oberbergischen Kreises zu: Bebauungsplan 48 "Kalsbach/Kotthauserhöhe", 8. und 13. Änderung im Verfahren nach § 4 Abs. 1 BauGB

Sehr geehrte Damen und Herren,

es bestehen gegen die von Ihnen vorgelegten Änderungen des Bebauungsplanes 48 "Kalsbach/Kotthauserhöhe" keine Bedenken.

Der Brandschutz weist zur 13. Änderung des Bebaungsplanes auf Folgendes hin: Im Gewerbe- und Industriegebiet benötigt die Feuerwehr eine Löschwasserversorgung von 3200 l/min über einen Zeitraum von 2 Stunden. Soweit dem Brandschutz bekannt ist, gibt es da wohl leichte Differenzen in der zur Verfügung stehenden Menge. Hier ist zwischen der Gemeinde und dem Wasserversorger die tatsächliche Menge bzgl. des Löschwassers zu klären.

Der Weiteren wird auf den § 5 der BauO NRW verwiesen.

Mit freundlichen Grüßen Im Auftrag

Kütemann

Kreissparkasse Köln Kto. 0 341 000 109 . BLZ 370 502 99 IBAN DE 82 3705 0299 0341 0001 09 BIC COKSDE 33

Postbank Köln Kto. 456 504 • BLZ 370 100 50 IBAN DE 97 370 100 50 0000 456 504 BIC PB NKD EFF

Sparkasse Gummersbach-Bergneustadt Kto. 190 413 • BLZ 384 500 00 IBAN DE 15 3845 0000 0000 190 413 **BIC WELADED 1 GMB** 

1.

III-65/III-61

im Hause

Fachbereich Ansprechpartner III-66 Tiefbau Herr Schmereim

Zimmer

8

Telefon (02264)

4044-169. Fax 4044-269

E-Mail Internet marco.schmereim@gemeinde-marienheide.de

www.marienheide.de

Aktenzeichen

66/ms

Datum

09.12.2015

Ihre Nachricht vom

Ihr Zeichen

Stellungnahme des Oberbergischen Kreises vom 04.12.2015 zu: Bebauungsplan 48 "Kalsbach/Kotthauserhöhe", 8. und 13. Änderung im Verfahren nach §4 Abs. 1 BauGB

Die zur Verfügung stehende Löschwassermenge im Gewerbegebiet Lockenfeld ist gemäß DVGW Arbeitsblatt W 405 auf einen Grundschutz von 1.600 I/min für einen Zeitraum von 2 Stunden ausgelegt. Diesen von der Gemeinde zu erbringenden Grundschutz gewährleisten einige im Gewerbegebiet verteilte Hydranten mit Leistungsfähigkeiten zwischen 1.750 I/min und 1.950 I/min. Eventuell darüber hinaus gehender Löschwasserbedarf, z.B. für große Betriebe mit erhöhtem Brandrisiko, wird zurzeit als Objektschutz angesehen und ist von den betroffenen Betrieben selbst sicher zu stellen. Alle bisher in diesem Gewerbegebiet genehmigten Bauanträge wurden unter dieser Prämisse bearbeitet.

Die Löschwasserversorgung im Gewerbegebiet Lockenfeld ist daher zurzeit gewährleistet, eine Erhöhung des Grundschutzes auf 3.200 l/min für einen Zeitraum von 2 Stunden wäre allerdings anzustreben. Der Unterzeichner hat sich diesbezüglich bereits mit der Brandschutzdienststelle des Oberbergischen Kreises abgestimmt und wird in nächster Zeit die weiteren Möglichkeiten zur Ertüchtigung der Löschwasserversorgung in diesem Gebiet mit den Stadtwerken Gummersbach (angrenzendes Trinkwassernetz) und dem Aggerverband (tangierende Fernleitung) abstimmen.

Schmereim

2. Durchschrift an Brandschutzdienststelle des OBK, BSI Fischer, zur Kenntnis